

**„Mit Sicherheit“ 50 Jahre BHE***Liebe Leserin, lieber Leser,*

Stefan Berger

unsere heutige moderne Welt ist, egal ob im Arbeits- oder Privatleben, ohne digitale Prozesse nicht mehr vorstellbar. Die Kehrseite der zunehmenden Digitalisierung: Wer Daten digital vernetzt bearbeitet erhöht seine Angriffsfläche und damit das Risiko Opfer eines Cyberangriffs zu werden. Cybersicherheit ist der Brandschutz des 21.ten Jahrhunderts! Der BHE stellt Ihnen Arbeitswerkzeuge bereit, die als Hilfe zur Selbsthilfe nicht nur für mehr Sicherheit in Ihrem Betrieb, sondern auch von Anfang an in den von Ihnen geplanten Sicherheitssystemen sorgen können. Wir müssen gemeinsam das Cybersicherheitsniveau auf ein höheres Level heben.

50 Jahre BHE im Wandel der Zeit, stets aktuellen Herausforderungen nicht nur gefolgt, sondern aktiv mit gestaltet. Auf der Jubiläumsfeier am 26. April in Berlin wird Ihnen Dr. Urban Brauer die Chronik der ersten 50 Jahre vorstellen, sicher spannend auch für „junge“ Unternehmen in der Sicherheitsbranche!

Der BHE-Vorstand freut sich über die vielen Zusagen zur Jubiläumsfeier, bis bald in Berlin

*Ihr Stefan Berger  
Stellvertr. Vorstandsvorsitzender*

**50 Jahre BHE – ein Grund zum Feiern!**

Am 26. April feiert der BHE in Berlin sein 50-jähriges Bestehen. Doch bevor mit einem Festakt der Jubiläumsabend startet, findet die diesjährige BHE-Mitgliederversammlung statt.

Am Vormittag vermittelt der renommierte Schweizer Gedächtnistrainer Gregor Staub mit viel Humor und praxisnahen Fallbeispielen seine wissenschaftlich fundierten Merkstrategien. In spannenden Übungen erleben die Teilnehmer, wie effektiv sie ihre Gedächtnisleistung steigern können. Diese „Magie des Lernens“ verhilft zu einem besseren Gedächtnis, höherer Konzentration, mehr Zeitmanagement-Fähigkeiten und Stressbewältigung.

**megamemory®**  
mit Gregor Staub



Anlässlich der Mitgliederversammlung am Nachmittag werden neben dem Geschäftsbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie dem Kassenbericht auch aktuelle

Projekte vorgestellt. Darüber hinaus stehen Vorstandswahlen auf der Agenda.



Seit den Anfängen im Jahr 1974 – damals mit 8 Gründungsmitgliedern – hat sich der BHE zum führenden Verband für Sicherheitstechnik in Deutschland entwickelt. Mittlerweile hat der Verband mit rund 1.200 Mitgliedern eine beachtliche Größe erreicht und durch die vielfältigen Leistungen und Aktivitäten große Bedeutung im Sicherheitsmarkt sowie bei Behörden und Anwendern erlangt.

Dieser Erfolg wäre ohne die BHE-Mitgliedsunternehmen und Partner jedoch nicht möglich gewesen. Ihre Treue und ihr Engagement sind das Fundament unserer starken Gemeinschaft!

Das Jubiläum gibt uns die Gelegenheit, allen Mitgliedern und Wegbegleitern für ihre Unterstützung zu danken und gemeinsam mit ihnen die vergangenen fünf Jahrzehnte Revue passieren zu lassen. ■



*Wir freuen uns darauf, Sie am 26. April 2024 in Berlin begrüßen zu können!*

*Kurzfristige Anmeldungen nehmen wir noch bis Montag, 8. April 2024 entgegen.*

# Moderne Konzepte und Networking beim BHE-Fachkongress „Videosicherheit / Zutrittssteuerung“

**BHE-Fachkongress**

BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. **BHE**

## Videosicherheit / Zutrittssteuerung

23./24. April 2024  
Atrium Hotel Mainz

Ausstellung ♦ Vortragsprogramm ♦ Networking

**Aktuelle Informationen und moderne Konzepte der Video- und Perimetersicherheit sowie Zutrittssteuerung für:**

- Errichter, Planer- und Ingenieurbüros sowie Hersteller
- Sicherheitsbeauftragte von Anwendern, z.B. Banken, Logistik, Flughäfen, Krankenhäuser
- Versicherer
- Notruf- und Serviceleitstellen
- Behördenvertreter

Kaum ein Bereich der Sicherheitstechnik unterliegt einem ähnlich rasanten, technologischen Wandel wie die Themen „Videosicherheit und Zutrittssteuerung“. Technologien, die der Laie vor wenigen Jahren noch dem Bereich Fiktion zugeordnet hätte, sind inzwischen fester Bestandteil der Realität.

Um hier stets auf dem neuesten Stand zu sein, lohnt sich ein Besuch beim 9. BHE-Fachkongress „Videosicherheit/Zutrittssteuerung“ am 23./24. April 2024 in Mainz.

„Beyond Video“ wirft einen Blick in die Zukunft. Dabei spielt die Künstliche Intelligenz (KI) eine ebenso wichtige Rolle wie das so genannte „Internet of Things“ (IoT).

Eines von vielen Praxisbeispielen ist die Sicherung des ehemaligen Flughafengeländes in Berlin-Tegel. Hier trifft moderne Zutrittssteuerung auf Denkmalschutz. Wie funktioniert die Anwesenheitskontrolle auf einem 500 ha großen Gelände mit 150.000 m<sup>2</sup> Gebäudefläche und wie können

Zahlreiche Experten füllen das attraktiv gestaltete Vortragsprogramm der Veranstaltung mit Leben.

Dabei werden u.a. diese Themen vorgestellt:

■ „Anforderungsgerechte Verwaltungslösungen für digitale Zutrittssteuerungen“

■ „Überarbeitung der Anwendungsregeln für Videosicherheitssysteme gem. IEC 62676-4“

Ein weiterer Beitrag mit dem Titel

hierbei Videosicherheitssysteme zur Unterstützung der Zutrittssteuerung eingesetzt werden? Die Kongressteilnehmer werden es erfahren.

In einer namhaft besetzten Fachausstellung werden neue und bewährte Video-, Perimeter- und Zutrittslösungen präsentiert. In diesem Rahmen bietet sich die ideale Gelegenheit zum Netzwerken und für den Austausch mit Sicherheitsanbietern.

Auch in diesem Jahr endet der erste Veranstaltungstag mit dem beliebten abendlichen Branchentreff.

Ein weiteres Highlight ist die Podiumsdiskussion „Videounterstützte Perimetersicherung mit intelligenter Zutrittssteuerung in kritischen Infrastrukturen“, zum Abschluss des Programms. Die Möglichkeiten und Grenzen dieser Techniken werden aufgezeigt.

Auch das Thema „Ist die Automatisierung der Technologien ein Kontrollverlust oder ein Zugewinn?“ bietet die Möglichkeit für einen fundierten Austausch.

Vier Branchenexperten werden gemeinsam mit dem Publikum darüber diskutieren, wie diesen Themen begegnet werden kann. Diskutieren Sie mit! ■



Weiterführende Informationen zum Fachkongress sowie ein Anmeldeformular finden Interessenten auf der BHE-Homepage unter [www.bhe.de/Kongress-Video-Zutritt](http://www.bhe.de/Kongress-Video-Zutritt).

# Nachgefragt bei: Anke Sepp



## Seit wann sind Sie beim BHE und in welcher Funktion?

Ich habe im Jahr 2000 beim BHE e.V. als Marketingassistentin begonnen. Frisch nach dem BWL-Studium war ich damals noch recht grün hinter den Ohren (lacht).

Nach einigen intensiven „Lehrjahren“ wurde mir die Marketingleitung übertragen. In dieser Funktion verantworte ich u.a. unsere gesamte Öffentlichkeitsarbeit, unsere Messeauftritte, die Mitgliederbetreuung und -akquise sowie die Weiterentwicklung unseres Dienstleistungsangebotes.

Seit 2018 bin ich außerdem Geschäftsführerin der BHE-QM-GmbH, was eine enge Abstimmung mit unserem ZQMB und den Zertifizierern erfordert. Auch hier liegt mein

Augenmerk u.a. auf der Kundenbetreuung und unserem Leistungsangebot.

## Welche Messe ist Ihre liebste?

Jede. Denn alle Messen, auf denen der BHE ausstellt, sind großartig und haben ihren ganz eigenen Charme.

Die Security in Essen, bei der wir mit einem großen Stand und starker Manpower präsent sind, sticht als Weltleitmesse natürlich hervor. Die Vielzahl an interessanten Gesprächen und Kontakten ist unübertroffen.

Die Sicherheitsexpo in München sowie die Feuertrutz und die Perimeter Protection in Nürnberg bieten durch ihre Spezialisierung bzw. ihr eher regionales Einzugsgebiet weitere höchst interessante Kontaktmöglichkeiten.

Besonders schön ist, dass wir bei Messen zentraler Treffpunkt für unsere Mitgliedsunternehmen sind. Insbesondere bei der Security verabreden sich viele Mitglieder am BHE-Stand. Es ist toll, dass das BHE-Netzwerk so gelebt wird!

## Der BHE ist seit diesem Jahr in den sozialen Medien unterwegs – warum so spät?

Hierzu passt wohl das Sprichwort „Gut Ding will Weile haben“ (lacht). Uns ist es wichtig, neue Projekte nicht halbherzig anzugehen.

Beim Thema Social Media mussten daher zunächst einmal die persönlichen Ressourcen geschaffen werden. Mit David Betz konnten wir nun einen neuen Mitarbeiter als Verstärkung für die Geschäftsstelle gewinnen, der die Kanäle zukünftig professionell betreuen wird, um unseren Mitgliedern und dem Verband einen Mehrwert bieten zu können.

## Wie gestalten Sie Ihre Freizeit außerhalb des BHE?

Mit meiner Familie, meinen Freunden und meinem Hund. Als Mutter einer angehenden Teenagerin wird es auch in meiner „Freizeit“ nie langweilig. Entspannung finde ich bei langen Spaziergängen mit meinem Hund, ob allein, mit meinem Mann oder meiner Tochter. Außerdem bin ich im Hundesport aktiv und stehe selbst als Trainerin auf dem Platz. Zu sehen, dass meine Tochter hier in meine Fußstapfen tritt und schon eigene Erfolge mit unserem Vierbeiner feiert, macht mich unheimlich stolz. ■

## BHE/BSD-Fachpartner-Treffen

Im Jahr 2022 haben der BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. und der Bundesverband Sicherungstechnik Deutschland e.V. (BSD) den Übergang der Mitgliedschaft der BSD-Unternehmen in

den BHE beschlossen.

In diesem Zusammenhang wurde innerhalb des BHE eine BSD-Fachgruppe gegründet, die sich zweimal jährlich zum intensiven Austausch über aktuelle Themen trifft.



Neben ehemaligen Mitgliedern des BSD sind selbstverständlich alle BHE-Mitglieder herzlich zu diesen Tagungen eingeladen. ■



**Das nächste Treffen findet vom 18.-20.04.2024 in Hohenroda statt. Nähere Informationen erhalten Interessenten auf Anfrage in der BHE-Geschäftsstelle bei Frau Brill ([b.brill@bhe.de](mailto:b.brill@bhe.de)).**

## BHE jetzt auch auf Social Media aktiv – Folgen Sie uns.

Kommunikation ist in allen Lebensbereichen wichtig. Das gilt umso mehr im Business.

Um BHE-Informationen und wichtige News noch schneller und zielgerichteter nach außen tragen zu können, ist der BHE nun auch in den sozialen Netzwerken aktiv.

Sie finden uns ab sofort auf:

- Facebook
- Instagram
- LinkedIn

Als zentrale Anlaufstelle für alle, die sich mit Sicherheitsfragen beschäftigen, dienen diese BHE-Kanäle als weitere Kommunikations- und Informations-

plattformen, um Sie über alles Wissenswerte aus dem Verband und der Branche auf dem Laufenden zu halten.

Bleiben Sie mit uns in Kontakt! Folgen Sie uns, „ liken “ und teilen Sie unsere Beiträge, um sie auch Ihren Followern zugänglich zu machen.

Helfen Sie uns dabei, die Kanäle bekannt zu machen, im Sinne

aller Mitglieder und der gesamten Branche! ■



## Der Neue – nicht nur für die neuen Medien



Seit dem 1. März 2024 unterstützt David Betz unser Team. Der 42-Jährige ist gelernter Journalist und Zeitungsredakteur, war zuletzt aber für die Öffentlichkeitsarbeit und die Social-Media-Kanäle einer Bundestagsabgeordneten verantwortlich. Beim BHE wird er in erster Linie da-

bei helfen, die Kanäle bei Instagram, Facebook und LinkedIn aufzubauen und mit Leben zu füllen, aber auch die ganz klassische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.

„Ich freue mich sehr, dass ich beim BHE meine Fähigkeiten und mein Wissen einbringen kann. Es macht natürlich großen Spaß, etwas ganz neu mit aufzubauen, so wie hier den Social-Media-Bereich“, sagt Betz.

„Gleichzeitig ist es aber auch großartig, einen so großen Verband, den es seit nunmehr fünf Jahrzehnten gibt, dabei als Partner zu haben. Hier verbinden sich der Geist gewachsener und klarer Strukturen in meinem Bereich mit der Aufbruchstimmung eines Start-Ups“, findet Betz.

Wenn er nicht gerade für den BHE unterwegs ist, widmet sich Betz in

seiner Freizeit der Musik, sei es als Hobby-DJ oder beim Ukulele spielen, was er sich während der Pandemie beigebracht hat. Außerdem ist er ein begeisterter Hobbykoch und Griller, verbringt gerne Zeit mit Partnerin und Familie und drückt als echter Pfälzer seinem 1. FC Kaiserslautern die Daumen – gerne auch ab und zu im Stadion.

„Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben beim BHE. Folgen Sie doch gerne unseren Kanälen und verfolgen Sie so meine Arbeit hautnah“, sagt Betz abschließend. „Und vor allem:

Teilen Sie unsere Beiträge und helfen Sie so dabei, unseren Verband auch in den sozialen Netzwerken immer größer zu machen.“ ■

# Fachinformation zu Anschlussbedingungen für BMA



Mittlerweile gibt es in Deutschland mehr als 500 unterschiedliche Versionen von Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen. Diese werden immer noch als TAB (Technische Aufschaltbedingungen) bezeichnet, obwohl die technischen Grundlagen seit Jahrzehnten nor-

mativ festgelegt sind.

Ein wesentliches Problem besteht darin, dass TAB in vielen Fällen technische Anforderungen enthalten, die gegen den Stand der Technik verstoßen oder im Gegensatz zu deutschem bzw. europäischem Recht stehen.

Durch die fortschreitende Normung sind viele Inhalte entbehrlich geworden. Mit den heute geltenden Normen wie der DIN 14675-1, der Normenreihe DIN VDE 0833 sowie den DIN-Normen für die Feuerwehrperipherie sind die technischen Rahmenbedingungen ausreichend beschrieben. In den nur noch als „Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen“ bezeichneten Erläuterungen müssen die technischen Anforderungen daher

nicht mehr aufgeführt werden.

Der Fachausschuss „Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz“ der deutschen Feuerwehren hat sich zusammen mit dem DIN (Deutsches Institut für Normung e.V.) dieser Thematik angenommen.

Ein erstes Ergebnis ist die „Fachinformation zu Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen der Brandschutzdienststellen / Leitstellen/Feuerwehren“ ([www.bhe.de](http://www.bhe.de)). Die DIN 14675-1 wird in den kommenden Monaten zusammen mit der Normenreihe DIN VDE 0833 grundlegend überarbeitet und aneinander angeglichen.

Es besteht das Ziel, voraussichtlich ab Ende 2024 einen ersten Norm-Entwurf der Öffentlichkeit vorzulegen. ■

## Muster-AGB für Werkverträge mit Verbrauchern (B2C) überarbeitet



Der BHE bietet seit vielen Jahren Muster-AGB und -Verträge für unterschiedliche Anwendungszwecke an. Die Muster-AGB für Werkverträge stehen in einer Variante für Unternehmer (B2B) und einer Variante für Verbraucher (B2C) zur Verfügung.

Das Muster für Verträge mit Verbrauchern wurde inhaltlich leicht angepasst. Neu sind verpflichtende Regelungen zu Waren mit digitalen

Elementen (Ziffern 18.3 und 18.4).

Außerdem wurden Vorlagen für Widerrufsbelehrungen und Widerrufsformulare aufgenommen.

Der Verbraucher hat ein Widerrufsrecht, wenn der Vertrag außerhalb der Geschäftsräume des Unternehmers oder im Fernabsatz (per E-Mail, Telefon etc.) geschlossen wurde. In diesem Fall MUSS der Unternehmer belehren.

**WICHTIG:** Beginnt der Errichter noch während der 14-tägigen Widerrufsfrist mit den Arbeiten, sollte mit dem Kunden unbedingt ein Verzicht auf das Widerrufsrecht vereinbart werden. Ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kunde den Vertrag nach Ausführung widerruft und der Errichter auf den Kosten sitzen bleibt. Ein entsprechendes Muster ist ebenfalls den neuen Muster-AGB beigelegt (letzte Seite). ■



Download: <https://www.bhe.de/fachthemen/betriebswirtschaft/vertraege-und-musteranschreiben> (Login!)

# Verfügbare Netze für die Alarmübertragung – Einordnung des FA-ÜNT

Zur Übertragung von Alarm- und Störungsmeldungen aus Einbruch- und Brandmeldeanlagen kommt seit vielen Jahren, abhängig von der Schutzklasse des überwachten Objektes, eine redundante Übertragung über zwei getrennte Verbindungswege zum Einsatz. In einer Vielzahl der Fälle wird dies durch eine Mobilfunkübertragung gewährleistet.

In vielen Einsatzbereichen wurde zur Alarmübertragung bisher

Übertragungstechnik auf dem 2G- und 3G-Standard eingesetzt. Aufgrund des technologischen Wandels und der geplanten und durchgeführten Abschaltungen müssen zahlreiche Fachrichter tätig werden.

Als Hilfestellung hat der BHE-Fachausschuss Übertragungstechnik in dem neuen Papier „Verfügbare Netze für die Alarmübertragung in Deutsch-

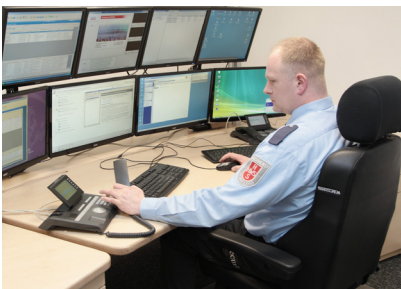


land“ alles Wissenswerte zusammengestellt. Darin enthalten ist u.a. eine Einschätzung des FA-ÜNT zur Eignung von 5G für die Alarmübertragung. ■



*Sie finden das Papier auf der BHE-Homepage im Fachbereich „Übertragungstechnik“*

## Autonomes Netzwerk bietet mehr Sicherheit für die Alarmübertragung



Zum Thema „Alarmübertragung“ weisen wir Sie gerne auch nochmals auf das exklusiv für BHE-Mitglieder verfügbare BHE-Sicherheitsnetzwerk hin.

Es wurde entwickelt, um das Risiko für Ausfälle bei der Übertragung von Alarm- und Störungsmeldungen zu reduzieren. Als autonome

IP-Infrastruktur mit Fest- und Funknetz, die nicht von außen angegriffen werden kann, bietet es eine sehr hohe Verfügbarkeit und größere Betriebs- und Sabotagesicherheit für Ihre Kunden. Die Datenkommunikation mit anderen Netzwerken, z.B. dem Internet, wird bewusst vermieden, um Angriffe gar nicht erst möglich zu machen. Das BHE-Sicherheits-Netzwerk erfüllt sämtliche sicherheitstechnischen und normativen Anforderungen bzgl. Alarmübertragung und ist für die Nutzung VdS-konformer Übertragungswege nach VdS 2471 zertifiziert.

Fachrichter und NSL-Betreiber profitieren zudem von einer optimalen Betreuung/Administration bei Einrichtungen und Störungen, da der Anbieter, die Alec GmbH in Dortmund, als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung steht.

Durch ein Rahmenabkommen mit der Alec GmbH erhalten BHE-Mitglieder zu speziellen Konditionen Zugang zu diesem exklusiven, nicht öffentlichen Sicherheitsnetzwerk. Detaillierte Infos finden Sie unter [www.bhe.de/rahmenabkommen](http://www.bhe.de/rahmenabkommen) (Login notwendig). ■



*Fragen beantwortet gerne Herr Jörg Crauser unter 06386 9214-14 oder alternativ unter [j.crauser@bhe.de](mailto:j.crauser@bhe.de).*



## Termine

### BHE-Allgemein

17.04.2024:	BHE-Hersteller-Meeting	Künzell
23./24.04.2024:	Fachkongress „Videosicherheit/Zutrittssteuerung“	Mainz
26.04.2024:	BHE-Mitgliederversammlung	Berlin
26.04.2024:	Jubiläumsabend „50 Jahre BHE“	Berlin
17.-20.09.2024:	Fachmesse Security	Essen

### BHE-Fachausschüsse

08.04.2024:	Sprachalarm	Künzell
09.04.2024:	Brandmeldetechnik	Künzell
16.04.2024:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	Künzell
10.09.2024:	Perimeter	Gießen
11.09.2024:	IT-Sicherheit	Gießen
12.09.2024:	Videosicherheit	Gießen
24.09.2024:	Türen	Hünfeld
25.09.2024:	Zutritt	Hünfeld
22.10.2024:	Sicherheitsbeleuchtung	Gießen
23.10.2024:	Einbruchschutz	Gießen
05.11.2024:	Sprachalarm	Gießen
06.11.2024:	Brandmeldetechnik	Gießen
12.11.2024:	NSL	Hünfeld
13.11.2024:	Übertragungstechnik	Hünfeld
19.11.2024:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	Hünfeld

### Ihr Wissensvorsprung im Sicherheitsmarkt - profitieren Sie vom BHE-Netzwerk



Profitieren auch Sie vom partnerschaftlichen und kollegialen Austausch mit Experten.

Die Fachausschüsse stehen allen Mitgliedern offen und freuen sich über Ihre (unverbindliche) Teilnahme.

Infos unter [www.bhe.de](http://www.bhe.de) oder [info@bhe.de](mailto:info@bhe.de).

## Der BHE gratuliert zu Geschäftsjubiläen

**40 Jahre Alarmtechnik Alexander GmbH, 35418 Buseck-Oppenrod**

**50 Jahre Franz Sicherungstechnik GmbH, 84152 Mengkofen**

**50 Jahre SONAX-ALARM Sicherheitstechnik GmbH, 49477 Ibbenbüren**

## Der BHE trauert

**Rudolf Frei**, Gründer der frei-alarm GmbH, Bochum, und langjähriges Mitglied im BHE ist im Februar 2024 verstorben.

Wir werden Herrn Rudolf Frei ein ehrendes Andenken bewahren.

## Herzlich Willkommen

**Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder im BHE!**

### Errichter:

Prinzing Elektrotechnik GmbH  
73054 Eisingen

AKS Sicherheitssysteme GmbH  
27711 Osterholz

H+R GmbH  
49594 Alfhausen

Mittag IT und Telekommunikation  
09579 Grünhainichen

Elektro Träger GmbH  
89077 Ulm

SMAGE GmbH  
14532 Kleinmachnow

GM Elektrotechnik  
55543 Bad Kreuznach

TIG Energiesysteme GmbH  
49176 Hilter

ERWE Elektrobau GmbH  
27755 Delmenhorst

Safe-Home GmbH  
38154 Königslutter

Althammer-Aufsperrtechnik  
82024 Taufkirchen

PRO Sicherheit Ehmke GmbH  
45881 Gelsenkirchen

WG Global GmbH  
83416 Saaldorf

Rudolf Fritz GmbH & Co. KG  
65428 Rüsselsheim

### Planer:

Planungs Team Wagner GmbH  
67547 Worms

Weber Engineering Planungsbüro  
61200 Wölfersheim

Ingenieurbüro Rathenow BPS Kassel GmbH, 34127 Kassel

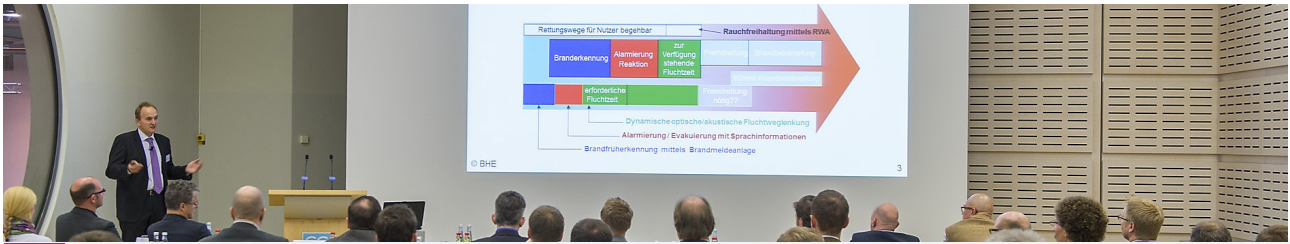
Sicherheitsberatung Baum  
90559 Burgthann

### Hersteller:

Atral Security Deutschland GmbH  
69469 Weinheim

### Betreiber von Anlagen:

Flughafen Berlin-Brandenburg GmbH  
12521 Berlin



## Aus- und Weiterbildung: BHE-Fachseminare und -webinare

09.04.2024:	Sprachalarmierung: Planung/Projektierung nach neuer DIN VDE 0833-4:2024	Hünfeld
10.04.2024:	Sprachalarmierung in der Praxis: Messung der Sprachverständlichkeit	Hünfeld
10./11.04.2024:	Brandmeldeanlagen - Grundlagen	Hünfeld
11.04.2024:	Brandmeldekonzept nach DIN 14675 - rechtssichere Umsetzung in die Praxis	Fulda-Künzell
12.04.2024:	Stundenverrechnungssätze richtig kalkulieren	Webinar
17.04.2024:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen - Fortbildungs- und Auffrischungsseminar	Petersberg
17.04.2024:	Fachkraft für Rufanlagen nach DIN VDE 0834	Webinar
19.04.2024:	Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA): Wie erfolgreich ist Ihr Betrieb?	Webinar
22.04.2024:	Brandmeldeanlagen - Auffrischung	Webinar
23./24.04.2024:	BHE-Fachkongress Video/Zutritt	Mainz
ab 29.04.-17.05.2024:	Videosicherheitssysteme	5-teilige Webinarreihe
06.05.2024:	Fachkundiger für Sicherheitskonzepte	Fulda
07./08.05.2024:	Einbruchmeldeanlagen - Aufbauseminar mit Prüfung	Hünfeld
07./08.05.2024:	Videosicherheitssysteme - Teil 1	Fulda
07.05.-08.05.2024:	Zutrittssteuerung	3-teilige Webinarreihe
13./14.05.2024:	Grundlagen der Netzwerktechnik für die Sicherheitsbranche	Webinar
14.05.2024:	Brandmeldeanlagen Auffrischungsseminar	Gießen
14.05.2024:	Fachkundiger für die Instandhaltung von Rauch- und Feuerschutztüren	Webinar
15.05.2024:	Fachkundiger für Feststelanlagen an Feuerschutzabschlüssen	Webinar
15.05.2024:	Brandschutz - Funktionserhalt und Leitungsanlagenrichtlinie	Gießen
15.05.2024:	Planung und Projektierung von Einbruchmeldeanlagen	Hagen
21.05.2024:	Erkennen der Benutzer über Wissen und/oder Ausweis/Transponder	Webinar
23.05.2024:	Neue Norm für SAA, DIN VDE 0833-4:2024	Webinar
27.05.2024:	Neue Norm für SAA, DIN VDE 0833-4:2024	Webinar
27.05.+07.06.+13.06.24:	Praxisgerechte Planung und Projektierung eines Videosicherheitssystems (VSS) 3-teilige Schulung	Gießen
28.05.2024:	Brandschutzpläne - Fachkunde zur korrekten Erstellung	Webinar
03.06.2024:	Fachkundiger für Notausgänge und Fluchtwegsicherungen	Webinar
04.06.2024:	IT-Notfallmanagement	Webinar
05.06.2024:	Aktuelle Rechtsfragen bei Videosicherheit und Zutrittssteuerung	Webinar
07.06.2024:	Das verrät Ihr Jahresabschluss über Ihr Unternehmen	Webinar
10.06.2024:	Planung und Projektierung von Brandmeldeanlagen - Teil 1	Hünfeld
11.06.2024:	Planung und Projektierung von Brandmeldeanlagen - Teil 2	Hünfeld
11./12.06.2024:	Videosicherheitssysteme - Teil 2	Gießen
12.-14.06.2024:	Brandmeldeanlagen - Aufbauseminar (mit Prüfung nach DIN14675 BMA)	Hünfeld
14.06.2024:	So macht Ihr Handwerksbetrieb mehr Gewinn	Webinar

Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie stets aktuell unter [www.bhe.de/seminare](http://www.bhe.de/seminare)



**Impressum:** Die Verbandszeitschrift BHE-Aktuell erscheint drei- bis viermal jährlich. Sie wird kostenlos abgegeben. Der Inhalt wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt und beruht auf Informationen, die als verlässlich gelten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.  
**Redaktion:** Carl Becker-Christian, Feldstr. 28, 66904 Brücken, Tel: 06386 9214-0; Stefan Berger, Köln, Tel: 0221 6060100

Druck: Druckerei Kerker, Kaiserslautern